

# DIE GEHEIMNISKRÄMEREI



ELKE HATTINGER    GUDRUN MAYR



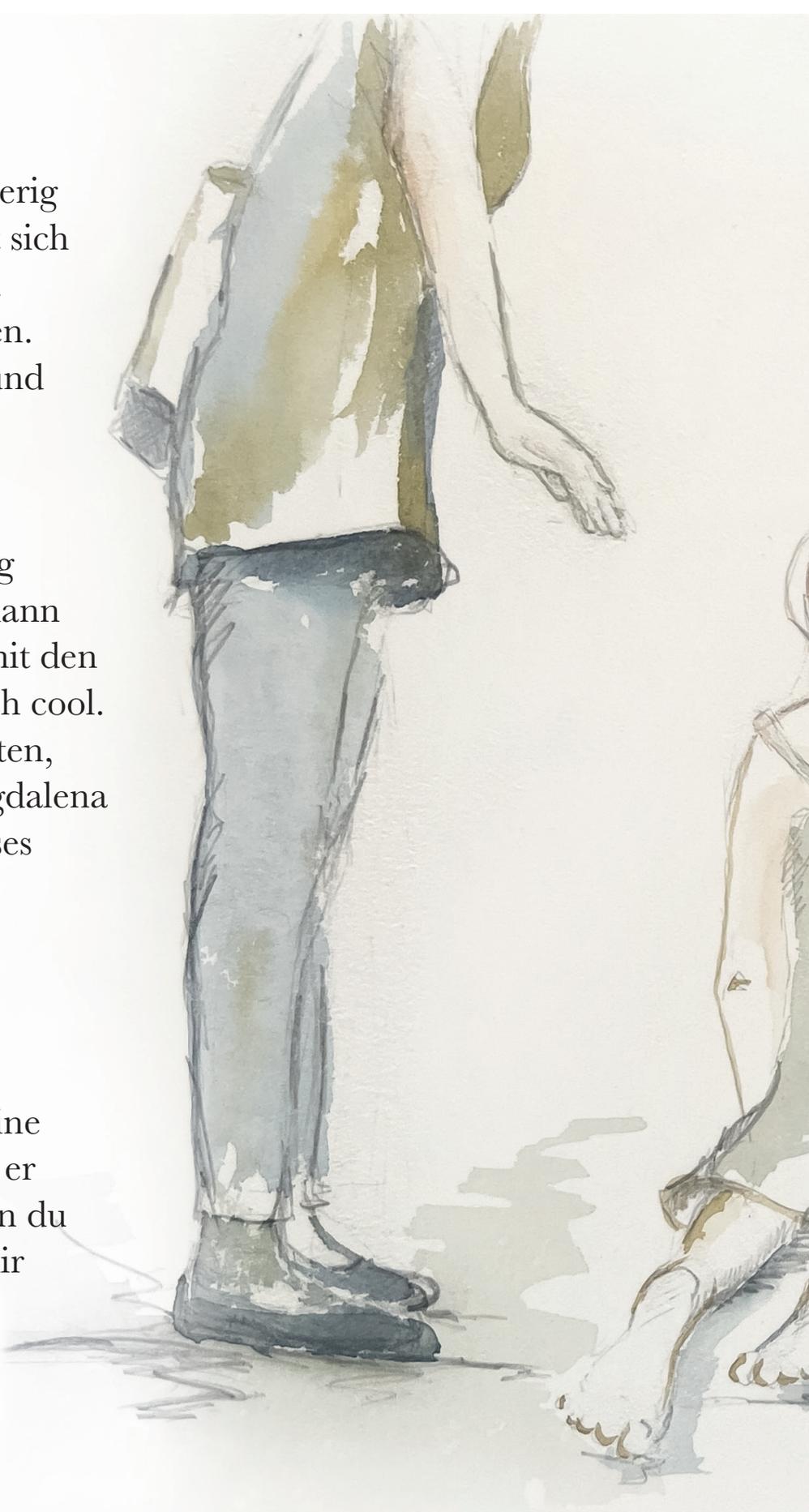
Magdalena und ihre Mama  
betreten das Geschäft.  
Sie suchen nach einem  
besonderen Geschenk.  
Mit einem „Guten Morgen“  
werden sie begrüßt.



Magdalena wandert neugierig durch den Raum und lässt sich nieder. Sie versucht, durch ein Kaleidoskop zu schauen. Benjamin setzt sich dazu und flüstert leise: „Hast du das Geheimnis entdeckt?“

Magdalena guckt neugierig zur Seite zur Mama und dann wieder zurück. Sie zuckt mit den Achseln. Benjamin gibt sich cool. „Du musst ein Auge zuhalten, dann durchschauen.“ Magdalena probiert es aus und ein leises „Schön“ entfährt ihr.

„Was ist ein Geheimnis?“ fragt sie. Neugierig schaut Benjamin zu Magdalena. „Das hier ist voll davon. Eine Geheimniskrämerei,“ sagt er und schaut sich um. „Wenn du wiederkommst, zeige ich dir noch mehr.“





Auf dem Heimweg ist sie ganz ruhig und die Mutter fragt nach. „Was ist los, Magdalena?“  
„Was ist ein Geheimnis?“ fragt sie nach.  
„Du stellst aber schwierige Fragen. Da muss ich nachdenken“ antwortet die Mutter.

„Ein Geheimnis ist etwas, das jemand noch für sich behalten möchte“, antwortet sie nach kurzer Zeit.

Magdalena überlegt eine Weile, dann kramt sie in ihrer Tasche und holt ihre Kaugummis heraus.  
„Ich habe noch zwei“ flüstert sie, „aber ich möchte sie nicht teilen.“  
Mama guckt erstaunt und lächelt dann. „Das ist unser kleines Geheimnis“ flüstert sie zurück.







Magdalena und Mama kommen nach Hause zurück. Dominik und Papa warten schon auf sie.

Dominik ist noch klein und plündert immer ihre Süßigkeiten. Magdalena hat sie gut in einer Lade versteckt und darauf liegt ihr Teddybär. Manchmal holt sie sich etwas aus der Lade.

„Das ist mein Geheimnis“ denkt sie und lächelt.



